



Sitzung des Stadtteilbeirates Lohbrügge am 15. Februar 2023 - Ergebnisprotokoll

Ort: Haus brügge, Leuschnerstraße 86

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Anwesende: 21, davon 18 Mitglieder

TOP	Thema	Beschluss / Auftrag / Ergebnis
1	Begrüßung	Herr Schütze begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste zur ersten Sitzung des Stadtteilbeirates in 2023. Gegen die mit der Einladung versandte Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.
2	Protokoll der Sitzung vom 19. Oktober 2023	Das Protokoll der Sitzung vom 16. November 2023 wird ohne Änderungen und Anmerkungen einstimmig angenommen.
3	Wahl von bis zu 10 Bewohnerinnen und Bewohnern als Mitglieder für den Stadtteilbeirat 2023	Auch in 2023 sollen wieder bis zu 10 Bewohnerinnen und Bewohner aus Lohbrügge als stimmberechtigte Mitglieder des Stadtteilbeirates gewählt werden. Hierzu haben Erika Schmekal, Christine Niemeyer, Ute Schönrock, Dieter Delvos, Wolfgang Wiese, Jörg Ulrich und Christian Wagner ihre Bereitschaft bzw. Kandidatur erklärt. Herr Tiedemann stellt den Antrag, aktuell nur über die anwesenden Personen abzustimmen und weitere Personen ggf. auf einer der Folgesitzungen nach zu wählen. Diesem Antrag stimmen die Mitglieder des Stadtteilbeirats einstimmig zu. Gegen den Vorschlag von Herrn Schütze, über die Kandidaturen nicht einzeln, sondern en bloc und offen abzustimmen, erhebt sich kein Widerspruch. Der Stadtteilbeirat stimmt danach einstimmig bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung zu, Erika Schmekal, Christine Niemeyer, Ute Schönrock, Dieter Delvos, Wolfgang Wiese und Jörg Ulrich für 2023 als bürgerliche Mitglieder in den Stadtteilbeirat aufzunehmen.
4	Neues vom Stadtteilverein und Stand der Projekte	Herr Schütze berichtet über die Aufgaben und Planungen des Stadtteilvereins in 2023: Weiterhin wird die Organisation des Stadtteilbeirats und die treuhänderische Verwaltung des Verfügungsfonds vom Stadtteilverein übernommen. Für 2023 stehen im Verfügungsfonds 10.000 Euro zur Verfügung. Entsprechende Anträge sollen bitte rechtzeitig an den Verein gerichtet werden. Leider konnte bisher noch keine Person gefunden werden, die sich um die Betreuung und Pflege des Internet-Auftritts kümmert. Zur Zeit wird das Angebot – im Wesentlichen die Termine und Veranstaltungsankündigungen – von Herrn Schütze gepflegt. Perspektivisch sollte diese Aufgabe jedoch auf eine, besser zwei andere Personen übergehen. Interessenten melden sich bitte beim Stadtteilverein. Die Herausgabe von vier Stadtteilzeitungen pro Jahr soll auch in 2023 fortgesetzt werden. Allerdings sind die Herstellungskosten der Druckerei erneut um ca. 350 Euro je Ausgabe gestiegen. Die Kostenbeteiligung der Wohnungsbauunternehmen nimmt insgesamt weiter ab, wenngleich die SAGA der Bitte nach einer 10%igen Erhöhung des Beitrags inzwischen zugestimmt hat. Trotz dieser Zusage sind wohl realistisch nur noch drei Ausgaben pro Jahr finanzierbar. Neben der

		<p>Suche nach einer alternativen Druckerei soll daher in der nächsten Ausgabe noch einmal deutlich die prekäre Situation verbunden mit einem allgemeinen Spendenaufruf dargestellt werden. Redaktionsschluss für die März-Ausgabe ist Ende Februar. Beiträge für dieses Ausgabe bitte wie immer an den Verein senden.</p> <p>Frau Koopmann berichtet, der Kulturflohm auf dem Lohbrügger Markt soll aufgrund der überaus positiven Resonanz und dem Wunsch vieler Teilnehmenden in 2023 zwei Mal, sowohl am 4. Juni als auch am 6. August 2023, stattfinden. Auch für diese Veranstaltungen werden noch weitere „helfende Hände“ gesucht.</p> <p>Herr Schütze berichtet, das nächste Seifenkistenrennen soll, sofern sich die Kostensteigerungen in einem vertretbaren Rahmen halten - am 3. September stattfinden. Auch hier werden – insbesondere für den Veranstaltungstag – noch weitere Unterstützerinnen und Unterstützer gesucht.</p> <p>Da die Interessenbekundung aus dem November inzwischen leider wieder zurückgezogen worden ist, wird für die regelmäßige Pflege und ggf. Erneuerung der Geschichtstafeln erneut eine Person mit handwerklichem Geschick gesucht. Der hierfür notwendige Zeitaufwand ist überschaubar und hängt von den konkret zu erledigenden Aufgaben ab. Für den anstehenden Austausch einiger Tafeln melden sich Wolfgang Wiese, Alper Dogan und Katja Körber (für den Hausmeister vom Haus brügge, vorbehaltlich seiner Zustimmung und Abstimmung mit Sprungbrett e.V.). Frau Schmekal regt die Neuaufrstellung einer weiteren Tafel an der Erlöserkirche und ggf. auch an der Gnadenkirche an. Standorte und Inhalte neuer Tafeln müssten von der AG Geschichte gemeinsam mit der Eigentümerin der Tafeln, dem Kultur- und Geschichtskontor abgestimmt und geplant werden. Herr Schütze regt hierzu eine Zusammenkunft der AG Geschichte an.</p>								
5	Anträge an den Verfügungsfonds	<p>Herr Delvos stellt den Antrag des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Lohbrügge vor. Es sollen 40 robuste Sportbeutel angeschafft werden, damit die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr auf Veranstaltungen und Wettkämpfen die Möglichkeit haben, persönliche Dinge aufzubewahren. Der Stadtteilbeirat stimmt dem Antrag auf einen Zuschuss von 940,10 Euro einstimmig mit 15 Ja-, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung zu.</p> <p>Die beiden Vertretungen des Projektes Chapeau Tak stellen ihren Antrag zum Erwerb eines Kühlschranks für 700 Euro vor. Dem Antrag stimmt der Stadtteilbeirat einstimmig mit 13 Ja-, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung zu.</p> <p>Frau Koopmann stellt den Antrag auf eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 915 Euro für das von der LOLA für die Frühjahrsferien geplante Upcycling-Projekt vor. Mit 14 x Ja-, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung stimmt der Stadtteilbeirat dem Antrag zu.</p> <p>Bisher beschlossene Anträge:</p> <table data-bbox="662 1877 1484 2016"> <tr> <td>1 Förderverein der FF Lohbrügge, Sportbeutel</td> <td>940,10 Euro</td> </tr> <tr> <td>2 Chapeau Tak, Kühlschrank</td> <td>700,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>3 LOLA, Upcycling (Ausfallbürgschaft)</td> <td>915,00 Euro</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2.555,00 Euro</td> </tr> </table>	1 Förderverein der FF Lohbrügge, Sportbeutel	940,10 Euro	2 Chapeau Tak, Kühlschrank	700,00 Euro	3 LOLA, Upcycling (Ausfallbürgschaft)	915,00 Euro		2.555,00 Euro
1 Förderverein der FF Lohbrügge, Sportbeutel	940,10 Euro									
2 Chapeau Tak, Kühlschrank	700,00 Euro									
3 LOLA, Upcycling (Ausfallbürgschaft)	915,00 Euro									
	2.555,00 Euro									

6	Berichte aus dem Stadtteil	<p>Frau Körber fragt nach den „Spielregeln“ und den voraussichtlichen Kosten für die Verschönerung eines Stromkastens. Sie schlägt vor, den Kasten vor dem Haus brügge in 2023 in die Überlegungen einzubeziehen. Herr Schütze erläutert, dass die Kosten stark von dem beauftragten Künstler und zudem auch von der Komplexität des Motivs abhängen. Bei großen Kästen ist von Kosten bis zu 1.500 Euro auszugehen.</p> <p>Es wird vereinbart, auf einer der nächsten Sitzungen des Stadtteilbeirats nicht nur über den Kasten vor dem Haus brügge zu befinden, sondern ggf. auch weitere Standorte in die Überlegungen einzubeziehen. Vorschläge für Standorte und für mögliche Motive sollten bitte an den Stadtteilverein gegeben werden.</p> <p>Frau Körber und Herr Dogan berichten von der erfolgreichen Schulung und anstehenden Zertifizierung im Rahmen des Projektes „Yardim“, für die im vergangenen Jahr ein Zuschuss aus dem Verfügungsfonds beschlossen wurde.</p> <p>Herr Schütze berichtet, dass der neue Eigentümer des „Lindwurm“, der gebeten wurde, im Stadtteilbeirat die geplanten Neu- und Umbauten vorzustellen, sich auf die Einladung hin nicht mehr gemeldet habe. Diese Nicht-Reaktion wird seitens des Stadtteilbeirats bedauert.</p> <p>Herr Schütze berichtet darüber, dass an der April-Sitzung voraussichtlich die Bezirksamtsleiterin Frau Schmidt-Hoffmann teilnehmen wird. Um ihr die Gelegenheit zu geben, sich auf Fragen und Anliegen im Vorwege vorzubereiten, wird darum gebeten, entsprechende Wünsche rechtzeitig an den Stadtteilverein zu übermitteln.</p> <p>Für die Juni-Sitzung ist die Teilnahme von Herrn Charles (Bezirksamt, Management des öffentlichen Raumes) angefragt.</p>
7	Verschiedenes	Keine Beiträge
8	Nächste Sitzung	Die nächste Sitzung des Stadtteilbeirates findet am 19. April 2023 um 18:00 Uhr im Haus brügge statt.

Protokoll:

Rainer Tiedemann